

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

| Gremium | Datum |
|------------------------------------|--------------|
| Ausschuss Schule und Weiterbildung | 30.04.2012 |

Mensa für das Hölderlin-Gymnasium **Anfrage der CDU-Fraktion vom 25.01.2012**

Die Fragen der CDU-Fraktion werden wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Ist der Bau einer Mensa am Hölderlin-Gymnasium in den Haushalt der Stadt Köln eingestellt worden?

Antwort:

Die Baukosten werden im Wirtschaftsplan der Gebäudewirtschaft berücksichtigt. Zur Refinanzierung der investiven Baukosten wird die ab Fertigstellung der Maßnahme entsprechende Mehrbelastung an Mieten im städtischen Haushalt im Schulbudget – Teilergebnisplan 0301 Schulträgeraufgaben – bereitgestellt.

Frage 2:

Wann ist mit dem Baubeginn und der Fertigstellung der Mensa zu rechnen?

Antwort:

Nach derzeitigem Bauzeitenplan kann mit den Bauarbeiten frühestens im Sommer 2014 begonnen werden, mit der Fertigstellung ist etwa eineinhalb Jahre später, also ca. Ende 2015 zu rechnen.

Frage 3:

Wann werden die Schulgremien über den aktuellen Sachstand informiert?

Antwort:

Bereits am 03.11.2010 wurde der Schulleitung die Machbarkeitsstudie vorgestellt mit dem Ergebnis, dass die gefundene Lösung so weiter verfolgt werden soll. Im März, kurz vor Abschluss der Leistungsphase 2, fand erneut ein Termin mit der Schulleitung statt, in dem die Planung in allen Punkten abgestimmt wurde.

Frage 4:

Welche Gründe haben zu der Verzögerung von mehr als einem halben Jahrzehnt zwischen Antragstellung und Baubeginn geführt?

Antwort:

In der Ratssitzung am 18.12.2008 hat der Rat den Grundsatzbeschluss zur Durchführung der Ganztagsoffensive gefasst, gleichzeitig hat er für die o. g. Schule (Einordnung in Stufe 2) den Planungsbeschluss gefasst, Session-Nummer 4631/2008.

Aufgrund der beengten Grundstücksverhältnisse sowie der städtebaulichen Situation mussten mehrere Studien angefertigt werden, um überhaupt eine Lösung für den Anbau zu finden. Erst die Studie vom Architekturbüro Trint + Kreuder im Juni 2010 führte zu einem Ergebnis. Die Leistungsphase 2 ist mittlerweile abgeschlossen, alle verwaltungsinternen Abstimmungen sind erfolgt, derzeit wird die Kostenberechnung geprüft, im Anschluss wird der Weiterplanungsbeschluss eingeholt.

Gez. Streitberger